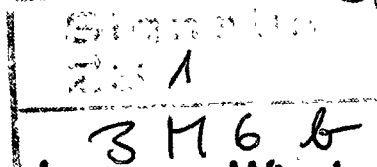


# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/505

Erschienen am 23. September 1958

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes  
in der Zeit vom 5. bis zum 12. September 1958

In den Landeshauptstädten war die Preisbewegung bei den zur Wochenstatistik ausgewählten 15 Nahrungsmitteln in der Zeit vom 5. bis zum 12. September 1958 lebhafter als in der vorangegangenen Berichtswoche. In 76 vH aller Meldungen blieben die Verbraucherpreise unverändert; Preiserhöhungen wurden in 17 vH, Preisrückgänge in 7 vH der Fälle festgestellt.

Bei den erfaßten Rind- und Schweinefleischsorten zeigten sich Preiserhöhungen bis zu 6,3 vH in einer norddeutschen Stadt, bis zu 6,3 vH in zwei süddeutschen Städten. Im einzelnen verteuerten sich Rindfleisch zum Kochen um 0,4 bis 1,5 vH, Rinderschmorfleisch um 0,7 bis 1,5 vH, Schweinekotelett um 0,8 bis 3,9 vH und Schweinebauchfleisch um 0,5 bis 6,3 vH. Demgegenüber gingen die Preise für Kotelett in einer norddeutschen Stadt um 0,6 vH, für Bauchfleisch in je einer nord- und süddeutschen Stadt um 1,4 bzw. 1,8 vH zurück. Die Butterpreise zogen in sieben Städten um 0,1 bis 1,5 vH an. Bei Schweineschmalz und Eiern ergaben sich jeweils in zwei nord- und süddeutschen Städten Preisänderungen in wechselnder Richtung. Im Durchschnitt überwogen dabei die Preiserhöhungen. Die bei Weizengriß und Speiseöl ausgewiesenen durchschnittlichen Preisrückgänge gehen auf die Meldungen von jeweils einer Stadt zurück.

Bei den sonstigen Waren änderten sich nur die Preise für Herrenhose, Geschirrtuch, Kochtöpfe (Fleischtöpfe) und Kernseife in je einer Stadt.

(7239)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter  
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung <sup>1)</sup> 12.9.1958 gegenüber dem 5.9.1958  vH
	8.8.	15.8.	22.8.	29.8.	5.9.	12.9.	
	1958						
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot .....	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997; W 1050, W 812	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
R 1370 und W 1600 <sup>2)</sup> .....	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	-
Weizenmehl, Type 550 .....	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	-
Weizengrieß .....	169,4	169,4	169,4	169,5	169,5	169,4	- 0,1
Schnitt- oder Bandnudeln ..	124,1	124,1	124,1	124,1	124,1	124,1	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	135,8	136,7	137,1	137,6	137,6	138,1	+ 0,3
Rindfleisch, Schmorfleisch.	154,0	154,8	154,8	155,3	155,3	155,8	+ 0,3
Schweinefleisch, Kotelett..	158,0	159,5	160,0	160,3	160,3	161,6	+ 0,8
Schweinefleisch, Bauch ....	106,3	109,9	111,2	111,4	111,5	112,3	+ 0,7
Deutsche Markenbutter .....	125,1	125,3	125,5	125,6	125,8	126,5	+ 0,5
Schweineschmalz, inländ. ..	74,8	74,3	74,6	75,0	75,5	75,6	+ 0,1
Speiseöl .....	86,6	87,1	87,2	86,6	86,6	86,5	- 0,1
Margarine <sup>3)</sup> .....	83,1	83,1	83,1	83,2	83,2	83,2	-
Eier .....	118,2	119,8	121,4	124,0	121,9	123,4	+ 1,3
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine .....	104,1	104,1	104,1	104,1	104,1	104,1	- 0,0
Damenkleiderstoff, ..							
Kunstseide .....	80,3	80,3	80,2	80,2	80,2	80,2	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	88,6	88,1	88,1	88,1	88,1	88,1	-
Babygarn, Wolle .....	130,3	130,3	130,3	130,3	130,3	130,3	-
Geschirrtuch, reinleinen ..	98,6	98,6	98,6	98,6	98,6	98,7	+ 0,1
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf .....	109,3	109,3	109,3	109,9	110,0	110,0	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35 .....	114,7	114,7	114,7	114,7	114,7	114,7	-
Küchentisch .....	130,6	130,6	130,6	130,6	130,6	130,6	-
Teller, Porzellan, glattweiß .....	114,3	114,5	114,5	114,5	114,5	114,5	-
Schüssel, Steingut, glattweiß .....	114,0	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	-
Fleischtopf, emailliert ...	156,5	157,5	157,5	157,5	157,5	157,5	- 0,1
Schmortopf, Aluminium .....	156,1	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	-
Fahrradbereifung .....	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	-
Kernseife, Konsumware .....	74,2	74,4	74,4	74,7	74,7	74,9	+ 0,3
Briefpapier, holzfrei .....	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.